

Foto: Fotolia



Achtung! Baustellen in Eppelheim

Seite 3



Veranstaltungshinweise

ab Seite 5

Foto: Stadt Eppelheim



Veranstaltungshinweise

ab Seite 6

Foto: Stadt Eppelheim



Aus dem Vereinsleben

ab Seite 13

Appell an Elterntaxis

Immer wieder erreichen mich Beschwerden, dass die Straßen vor den Schulen morgens vor dem Unterrichtsbeginn und mittags am Ende des Schultags durch sogenannte Elterntaxis zugeparkt sind. Leider ist davon auch immer wieder der Behindertenparkplatz Jahnstraße bei der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule betroffen. Das ist ganz besonders irritierend, da es einen riesigen Parkplatz direkt an der Sporthalle gibt.

Deshalb mein dringender Appell an alle Muttis und Vatis: Trauen Sie Ihrem Kind zu, dass es den Schulweg alleine meistert. Begleiten Sie es in der Anfangszeit zu Fuß, damit es lernt, sich im Straßenverkehr richtig zu verhalten.

Und wenn es in Ausnahmefällen nicht zu vermeiden ist, mit dem Auto zu fahren: Seien Sie so rücksichtsvoll und behindern Sie die anderen Verkehrsteilnehmer nicht.

Die Stadt Eppelheim wird regelmäßige Kontrollen durchführen.

Ihre Patricia Rebmann



Symbolbild: Pixabay

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	76 63 77
Polizeiviertel Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
tierärztlicher Notdienst	166 800
zahnärztlicher Notdienst	5 63 98 63
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Stadtwerke Heidelberg,	
Wasser, Strom, Gas	06221/513-2060, -2090, -2030
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung - Pforte, Schulstr. 2 794-0

Stadtverwaltung Eppelheim wieder mit Sprechzeiten ohne Termin! Seit Dienstag, 20. Juli 2021, bietet das Rathaus immer dienstags von 8.30 bis 12.00 Uhr und mittwochs von 14.00 bis 18.00 Uhr offene Sprechzeiten ohne Terminvergabe an.

Gesonderte Regelungen gelten für das Bürgeramt. Diese sind auf unserer Homepage einsehbar.

Bauamt	794-602
Bauhof	794-610
Bürgeramt	794-120/121/122/123/124/125
Melde-, Passamt, Fundbüro, Ausländerwesen, Führerscheine und Fischereischein	
Sozialamt	794-120/-121/-125
Friedhofsamt	794-605
Gewerbeamt	794-124
Grundbucheinsichtsstelle	794-154
Kasse	794-217
Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungssteuer	794-204, 794-206
Wasser- und Abwassergebühren	794-205
Kartenvorverkauf, Rudolf-Wild-Halle	794-402
Personal	794-410/-411/-412/-414
Sekretariat Bürgermeisterin	794-101
Standesamt	794-113/131
Rentenstelle	794-113/131
Amt für Ordnung, Bildung und Bürgerservice	794-111/112

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek, Jahnstr. 1 766290
Hallenbad, Justus-von-Liebig-Str. 7, 755051

Nähere Infos unter: www.swhd.de/gisela-mierke-bad

Haus Edelberg – Dienstleistungsgesellschaft für Senioren mbH
 Peter-Böhm-Straße 48, 69214 Eppelheim 75 69-501

Schulen

Theodor-Heuss-Grundschule ,	
Frau Schöffner	794-145
Kernzeitbetreuung	0176 12013864/7 57 06 92
Friedrich-Ebert-Schule , Frau Sartison	76 33 01
Humboldt-Realschule , Frau Back	76 33 43
Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium , Frau Schuhmacher,	76 55 00
Kindertagesstätten Postillion e.V. , Justus-von-Liebig-Str. 7/1	
Kindergarten Regenbogen Frau Lorenz	7191598
Kinderkrippe Frau Aldinger	7191522
Kommunale Kindertagesstätte	
Villa Kunterbunt, Kindergarten , Grenzhöfer Str. 20	
Michaela Neuer	79 41 70
Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume ,	
Daimlerstr. 27, Sarah Baba´	76 52 50
Evang. Kindergarten , Scheffelstraße 5, Annegret Gross	76 52 90
Evang. Kindertagesstätte Friedrich-Fröbel ,	
Otto-Hahn-Str. 1a, Marion Pflästerer	75 70 50
Kath. Kindergarten , St. Elisabeth, Scheffelstr. 11,	
Larissa Kuhlmann	4 35 23 60
Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard , Rudolf-Wild-Str. 56,	
Constanze Heine	4 35 23 50

Hilfsdienste

AWO - Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung 0 62 03/92 85 30
Jugendtreff - Altes Wasserwerk, Schwetzingen Str. 31, Postillion e.V.
 76 81 42

Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz, Scheffelstr. 11 7 39 29 80

Kommunaler Seniorentreff, im Restaurant „Belcanto“

Nachbarschaftshilfe des Kirchlichen Pflegedienst Kurpfalz,
 Hauptstraße 109 4 33 23 35

Psychologische Beratungsstelle für

Eltern, Kinder + Jugendliche, Konrad-Adenauer-Ring 8 76 58 08

Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangerenberatung, sexualpädagog. Prävention:

Mo-Fr 9 - 12 Uhr, Di 15 - 17 Uhr, Do 13 - 15 Uhr
 Donum vitae Regionalverband HD/ Rhein-Neckar e.V., Friedrichstr. 3,
 69117 Heidelberg, Tel. 434 02 81/Fax: 4 34 02 83
info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de

Telefonseelsorge 0800/1110111

Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis, Friedrich-Ebert-Anlage 9,
 69117 Heidelberg, Tel. 06221/9 72 00, Fax 9 7202 0
 E-Mail: heidelberg@dw-rn.de, Termine nach tel. Absprache, www.dw-rn.de
 Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u. Lebensberatung, Schwangerenberatung
 und Schwangerenkonfliktberatung

Notdienste

Allgemeine Notfallpraxis Heidelberg

Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg Tel. 116117
 Mo, Di, Do, Fr 19-23 Uhr; Mi 13-23 Uhr; Sa, So und an Feiertagen 8-23 Uhr

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Heidelberg

Universitätsklinikum Heidelberg, Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin Altbau Chirurgische Klinik,
 Im Neuenheimer Feld 110, 69120 Heidelberg Tel. 116117
 Mo, Di, Do 19.00 – 22.00 Uhr; Mi, Fr, 16.00 – 22.00 Uhr;
 Sa, So und an Feiertagen 09.00 – 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst Tel. 3 54 49 17

HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:

Bitte vorher anmelden!!! Werktags Nacht von 19.00 Uhr-06.00 Uhr;
 Wochenende Freitag 19.00 Uhr bis Montag 06.00 Uhr ; An ges. Feiertagen:
 auch tagsüber von 06.00 Uhr-19.00 Uhr

Augenärztlicher Notdienst Tel. 116117

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD

www.privad.de Tel. 0 18 05 30 45 05

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,

Plankstadt (Bürgerbüro), Schwetzingen Str. 28 Tel. 06221 522-2629
gabriele.piuma@rhein-neckar-kreis.de
 Öffnungszeiten: Mo, Mi 09.00-11.30 Uhr und Do 15.00-17.00 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär – Heizung
 Tel. 30 11 83

AVR Kommunal AÖR

Zentrale: **0 72 61/931-0**
 Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10
 Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02
 Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95
 Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

AVR GewerbeService GmbH –

Entsorgungslösungen für gewerbliche Abfälle 06221 878-400

Apothekendienst:

Freitag, 15.10.

Apotheke im Menglerbau, Kurfürstenanlage 6, HD-Weststadt, Tel. 2 17 84

Samstag, 16.10.

Rhein-Neckar-Apotheke, Hauptstr. 137, 69214 Eppelheim, Tel. 764854

Sonntag, 17.10.

Bären-Apotheke, Marktstr. 54, HD-Pfaffengrund, Tel. 77 50 90

Montag, 18.10.

Reischmann Apotheke, Da-Vinci-Str. 769115 Heidelberg (Bahnhof), Tel. 2 46 62

Dienstag, 19.10.

Pfaffengrund-Apotheke, Im Buschgewann 43, HD-Pfaffengrund, Tel. 70 75 48

Mittwoch, 20.10.

Römer-Apotheke, Römerstr. 58, HD-Weststadt, Tel. 2 85 34

Donnerstag, 21.10.

Sonnen-Apotheke, Mönchhofstr. 38, HD-Neuenheim, Tel. 40 16 94



Amtliche Bekanntmachungen

Informationen aus dem Rathaus

Neueste Nachrichten direkt auf das Smartphone mit dem Telegram-Messenger der Stadt Eppelheim

TELEGRAM-NEWSLETTER
NEUESTE NACHRICHTEN AUS EPPELHEIM
DIREKT AUFS SMARTPHONE.

**STADT
EPPELHEIM**


- 1 **Telegram laden**



- 2 **In der Suchfunktion „Stadt Eppelheim“ eingeben und antippen**

- 3 **Unten das Feld „Start“ antippen und Sie erhalten ab sofort die neuesten Eppelheimer Nachrichten**

Sperrung des Fußweges zwischen Haltestelle Rathaus und Schulhof THS

Von Montag, den 08.10.2021, bis voraussichtlich 29.10. ist der östliche Weg entlang des Rathauses zwischen der Haltestelle Rathaus und dem Schulhof der Theodor-Heuss-Schule wegen Bauarbeiten am Rathaus für Fußgänger und Fahrradfahrer gesperrt. Wir möchten alle Verkehrsteilnehmer bitten, für diesen Zeitraum den kleinen Umweg über den Rathausvorplatz zum Schulhof in Kauf zu nehmen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Achtung! Baustellen!

Verlängerung bis 29.10.2021:Friedrichstr. 5

Sperrung Gehweg

04.10.-15.11.2021:Hildastraße 17

halbseitige Sperrung

07.10.-19.10.2021: Schulstr. 43

halbseitige Sperrung

06.10.-15.10.2021: Bürgermeister-Jäger-Straße 2 a

Gehwegsperrung

Der Baumschulenweg ist vom 20.09.2021 bis 28.10.2021 voll-gesperrt. Die Umleitung ist ausgeschildert.

Stadtkasse nicht besetzt

Aufgrund von Bauarbeiten ist die Stadtkasse am Dienstag und Mittwoch, 19. und 20. Oktober, nicht besetzt. An diesen Tagen können keine Ein- und Auszahlungen vorgenommen werden. Telefonisch ist das Büro dennoch erreichbar - wie gewohnt unter der Nummer 06221/794-213.

Spendenaktion für Luftfilter in der Theodor-Heuss-Schule



Katharina Joest (2. v. l.), die Mutter von Jan (l.) und Vincent (r.), hat den Anstoß für die Spendenaktion gegeben, Bürgermeisterin Patricia Rebmann freut sich über die Luftfilter. Foto: Stadt Eppelheim

Katharina Joest ist zweifache Mutter. Ihre Söhne gehen in die Klasse 2b und in die Klasse 4d der Theodor-Heuss-Schule. Schon vor den Sommerferien machte sie sich Gedanken über die Situation im Herbst und im Winter, denn Kinder im Grundschulalter werden ja noch nicht gegen das Coronavirus geimpft.

Gemeinsam mit anderen Eltern hat sie eine Aktion gestartet, um je zwei Luftfilter für die Klassenzimmer ihrer Jungs zu finanzieren – mit Erfolg: Der Großteil der Gesamtkosten kamen durch Spenden der Volksbank Heidelberg (700 Euro), der Firma Jantz aus Eppelheim (500 Euro) und der Leonie-Wild-Stiftung (500 Euro) zusammen. Den Restbetrag von je 370 Euro pro Gerät gaben die Eltern der 2b und 4d dazu. Die Stadt Eppelheim hat sich gerne dazu bereit erklärt, die Wartung und die Stromkosten zu übernehmen. „Es ist schön zu sehen, dass die finanziell schlechte Situation der Stadt erkannt wurde und sich Eltern wie Frau Joest so aktiv einbringen“, meint Bürgermeisterin Rebmann dankbar. Das Bauamt war bei der Auswahl der geeigneten Luftfilter behilflich.

Infostand auf dem Wochenmarkt zum Haus der Begegnung

Mit einem Infostand am Mittwoch, 20. Oktober 2021, während des Wochenmarktes (15 bis 18.30 Uhr) wollen die Initiatoren auf dem Schulhof der Theodor-Heuss-Schule auf das Projekt „Haus der Begegnung“ und die Auftaktveranstaltung am Dienstag, 26. Oktober 2021, ab 18.30 Uhr (Einlass ab 18 Uhr) in der Rudolf-Wild-Halle aufmerksam machen und informieren. Dabei können die Bürgerinnen und Bürger ihre Ideen vorbringen und Mitstreitende gewinnen oder sich einer Themengruppe anschließen.

Die Idee vom Haus der Begegnung in Eppelheim nimmt nun rasant an Fahrt auf und Gestalt an. Es liegt in der Hauptstraße 82, ist barrierefrei, besteht aus drei Räumen, einer voll ausgestatteten Küche, WC-Räumen und verfügt über einen kleinen Innenhof.

Ziel ist es, mit Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger Raum für vielfältige Begegnung, Kommunikation und bürgerschaftliches Engagement zu schaffen. Das Projekt wird vom Land Baden-Württemberg im Rahmen des Programms „Quartiersimpulse“ gefördert und läuft über zwei Jahre. Trägerin ist die Stadt Eppelheim. Zivilgesellschaftliche Partner sind die AG Miteinander in Vielfalt und Respekt und AG Demographie. Gefördert im Programm „Quartiersimpulse“, unterstützt aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg.

Kontakt: Integrationsbeauftragte Nadine Bikowski,

Tel.: 06221/794-126, E-Mail: n.bikowski@eppeheim.de

Informationen zu Corona



Ende des amtlichen Teils

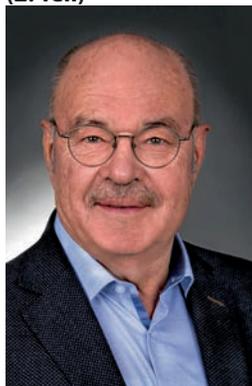
Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Stadt übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.



Aus den Fraktionen

Die folgend abgedruckten Inhalte stellen ausschließlich Meinungen bzw. Sichtweisen der jeweiligen Fraktion dar. Die Stadt Eppelheim steuert auf diesen Seiten keine Inhalte bei.

Die CDU/FDP Fraktion zur Vorstellung des Verkehrskonzepts (2. Teil)



Grundsätzlich sind Straßen für die diversen Verkehre da, wie ÖPNV, Individualverkehr, Radverkehr, Fußgänger – und nicht zum Parken von Autos. Sollten wir dieses Problem lösen, würde der bestehende Straßenraum um ein Vielfaches größer und könnte auch umweltfreundlicher gestaltet werden. Eine mobile Gesellschaft kommt ohne den Individualverkehr (IV) nicht aus. Dass dieser IV besser geregelt werden muss, ist jedem vernünftigen Bürger/in klar. Und auch hier gilt, die bestehenden Verkehrsregelungen ständig zu

überwachen und zu sanktionieren.

Wir benötigen einen Mix aus verschiedenen Verkehren. Es gibt Menschen, die beruflich und privat flexibel und mobil sein müssen.

Ob dies nur mit E-Mobilität gehen kann, wagen viele Experten zu bezweifeln. Denn die Infrastruktur ist derzeit dazu überhaupt nicht in der Lage. Innovation und Forschung muss hier freien Lauf gelassen werden und keine einseitige politische Vorgabe von Leuten, die davon wenig Ahnung haben. Eine flexible Mobilität ist mit dem ÖPNV nicht zu leisten.

Bei Car-Sharing und E-Mobilität tun wir uns etwas schwer und erwarten gerne die zukünftige Entwicklung.

Viele Maßnahmen sind ein erster Schritt in die richtige Richtung. Mit der Entscheidung für das Konzept ist jedoch noch keine Verbesserung unserer Verkehrssituation eingetreten. Es wird noch viele Planungen geben müssen und wir müssen noch viele Entscheidungen treffen, die auch sehr viel Geld kosten werden. Gerade, wenn ich an den Umbau der Hauptstraße denke. Diese

Mittel bekommt die Stadt nicht, wenn alle Vorschläge der Stadtverwaltung, zukünftige Einnahmen zu generieren, von einigen Stadträteninnen und Stadträten boykottiert werden.

Wenn unsere Stadt für die Bewohnerinnen und Bewohner attraktiv bleiben oder besser werden soll, müssen wir Maßnahmen aus dem Verkehrskonzept in den nächsten Jahren umsetzen. Die CDU/FDP-Fraktion bedankt sich bei allen Beteiligten für die Erarbeitung dieses Gutachtens. Dies sind die Bürgerinnen und Bürger im Bürgerbegleitgremium, die sich in diesem Verfahren eingebracht haben. Dies sind jedoch auch alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung und natürlich auch beim Ingenieurbüro Köhler & Leutwein aus Karlsruhe. Auch wenn es zwischendurch mal „gehakt“ hat, kann sich das Ergebnis sehen lassen. Auch wenn wir nicht in allen Punkten der gleichen Meinung sind wie der Gutachter, so ist das Ergebnis eine Grundlage für die Umgestaltung unserer desolaten Verkehrssituation. Wir sind erst am Anfang des Weges zu einer lebenswerteren Stadt.

Die CDU/FDP-Fraktion ist dazu bereit.

Trudbert Orth

Foto: CDU

GRÜNE Fraktion für die Einführung von elektronischen Fahrplan Anzeigen für den City Bus



Entgegen dem Artikel in der Rhein-Neckar-Zeitung vom 02.10.2021 hat die Grüne Gemeinderatsfraktion einstimmig für die Errichtung von elektronischen Anzeigetafeln an den Haltestellen der voraussichtlich Anfang nächsten Jahres in Betrieb gehenden neuen City-Bus-Linie mit Elektrobusen gestimmt.

Bereits im September 2020 gab es einen Beschlussvorschlag der Bürgermeisterin, für jede Haltestelle die benutzerfreundlichen elektronischen Anzeigetafeln anzuschaffen. Sie zeigen

auch Verspätungen an und sind für Sehbehinderte mit einer sogenannten „Text to Speech“ Funktion ausgestattet. Dieser Antrag wurde aber leider mehrheitlich abgelehnt. Unsere Fraktion hatte geschlossen für die Anschaffung der elektronischen Anzeigetafeln gestimmt.

Jetzt, im September 2021, gab es nochmals einen Beschlussvorschlag hierzu, aber da sich keine mehrheitliche Zustimmung abzeichnete, zog die Bürgermeisterin ihren Beschlussvorschlag zurück. Im September 2020 hätte es noch einen Zuschuss von 40.000 € zu den Gesamtinvestitionskosten von ca. 88 000 € gegeben. Trotzdem gab es keine Mehrheit dafür. Ja, angesichts fast leerer Kasse ist eine solche Investition kein Pappenstiel, auch angesichts der Unterhaltskosten. Unsere Fraktion hatte deshalb einen Finanzierungsvorschlag gemacht, bei dem keine außerplanmäßigen Ausgaben nötig gewesen wären.

Bündnis 90/DIE GRÜNEN sind selbstverständlich dafür, alle möglichen Förderungen hierfür in Anspruch zu nehmen. Wenn es darum geht, den ÖPNV attraktiver zu machen durch Investitionen, die auch Geld kosten, sind andere Fraktionen mehrheitlich meist nur mit Lippenbekenntnissen dafür, lehnen konkrete Maßnahmen wie diese dann leider doch ab.

Neben den bereits genannten Gründen sprechen weitere Fakten für eine Anschaffung elektronischer Echtzeit-Anzeigen. In Eppelheim gibt es außer in der Kirchheimer Straße und am Rathaus keine einzige überdachte Haltestelle. Da es überwiegend viele ältere Menschen sind oder solche mit einem Handicap, die den City-Bus benutzen, müssen sie bislang bei Regen oder in der prallen Sonne im Freien ausharren, wenn sich ein Bus verspätet, ohne Informationen, wann es weitergehen wird.

Wer es ernst meint, den ÖPNV attraktiver, umweltfreundlicher und behindertengerechter zu gestalten, kann guten Gewissens nicht länger gegen die Beschaffung elektronischer Fahrplanauskünfte sein. Aus den genannten Gründen wäre das für die Bürgerinnen und Bürger, die auf den City-Bus angewiesen sind bei ihren Einkäufen oder Arztbesuchen, eine rentierliche Investition. Sind wir nicht gerade diesen Menschen besonders verpflichtet,

die auf unsere Unterstützung angewiesen sind?
Deshalb wird die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN auch weiterhin die Bemühungen der Bürgermeisterin für eine zeitnahe Anschaffung dieser elektronischen Anzeigen unterstützen.
Christa Balling-Gündling
Fraktionssprecherin

Foto:Bündnis 90/Die Grünen, OV Eppelheim



Aus dem Ortsgeschehen

Geburtstage

Donnerstag, 14. Oktober

Emma Haffner 70 Jahre

Freitag, 15. Oktober

Karin Heidenreich 75 Jahre

Sonntag, 17. Oktober

Jutta Brandel 70 Jahre

Montag, 18. Oktober

Milica Dumančić 75 Jahre



Veranstaltungen in der Rudolf-Wild-Halle

Die nächsten Veranstaltungen:



Die Feisten - Junggesellenabschied

2 MannSongComedy - musikalisches Kabarett

Freitag, 29. Oktober 2021 um 20 Uhr in der Rudolf-Wild-Halle

Endet der Junggesellenabschied der Feisten in einer „Hangover“-mäßigen Eskalation oder erinnert er durch lebenserfahrungsbedingte Einschränkung der Feierfähigkeit eher an eine Kaffeefahrt? Diese Fragen beantwortet der Titelsong des neuen Bühnenprogramms der beiden Sänger und Multiinstrumentalisten. Kaputtgehen tut auf jeden Fall einiges in „BroschSchepperBoing“, einem der zahlreichen neuen Lieder von „C.“ und Rainer. Die mit dem Deutschen Kleinkunstpreis geschmückten Geschichtenerzähler bringen natürlich auch Songperlen ihrer „GanzSchönFeist“-Geschichte auf die Bühne: „Aphrodisiakum“ oder die „Dönerrevolution“ mischen sich mit dem brandneuen Songmaterial zu einer Speziallegierung, wie sie nur die Feisten anmischen können. Deshalb: Nix wie hin zu einem Konzerterlebnis der besonderen Art.



ROTKÄPPCHEN UND DER BÖSE WOLF

Allgäuer Märchentheater

Freitag
31. Oktober 2021
15:00 Uhr
Rudolf-Wild-Halle Eppelheim

Kartenvorverkauf ab
13.10.21

Kartenvorverkauf und weitere Informationen:
Rathaus Eppelheim Telefon: 06221 794-402 oder unter www.resenvix.de

Wochenmarkt am Mittwoch

Nutzen Sie gerne die Gelegenheit, auf dem Wochenmarkt und in unseren örtlichen Geschäften frische Lebensmittel einzukaufen.

Der Wochenmarkt findet auf dem Schulhof der Theodor-Heuss-Schule statt.

Öffnungszeiten von 15:00 bis 18:30 Uhr

Halten Sie bei allen Aktivitäten zur eigenen Sicherheit den Mindestabstand von 1,5 Metern ein. Das Tragen einer medizinischen Maske auf unserem Wochenmarkt ist Pflicht.

DA HABEN WIR DEN SALAT

UND VIELES MEHR...

EPPELHEIMER WOCHENMARKT
JEDEN MITTWOCH
15.00 - 18:30 UHR
SCHULHOF
THEODOR-HEUSS-SCHULE



Stadtbibliothek

Neue fremdsprachige Bücher für die Bibliothek – kann uns jemand helfen?



Wir, die Stadtbibliothek Eppelheim, haben ein paar sehr interessante fremdsprachige Bücher bekommen und würden diese gerne in den Bestand aufnehmen. Leider fehlen uns hierzu die erweiterten Sprachkenntnisse, um die wichtigsten Angaben (Titel, Autor, Verlag etc.) ins Deutsche zu übersetzen. Wer uns unterstützen möchte, eine oder mehrere der Sprachen auf dem Foto gut beherrscht und sich ein bisschen Zeit

nehmen kann und möchte, darf sich gerne bei Melina Marx (Telefon: 06221/766290, E-Mail: m.marx@eppelheim.de) melden, damit ein Termin ausgemacht werden kann.

Wir freuen uns auf Unterstützung und sagen jetzt schon ganz herzlichen Dank dafür!

Foto: M. Marx

Medientisch "Herbst" aufgebaut

Das Team der Bibliothek hat wieder einen Medientisch zum Thema „Herbst“ zusammengestellt: (Vor-)Lesebücher, Bastel-, Back- und Kochbücher zu den Themen Wald, Beeren, Suppen, Laternen, Windlichtern, Kürbis, Halloween, St. Martin und vielen weiteren Themen sind auf dem Tisch in der Bibliothek bei den Internet-PC zu finden.

Einfach vorbeikommen, stöbern und das passende Buch ausleihen. Das Team der Stadtbibliothek freut sich auf den Besuch von Groß und Klein!



Foto: A. Palkowitz

10 Jahre metropolbib.de – ein Grund zum Feiern

Im Oktober feiert metropolbib.de, die e-Ausleihe Rhein-Neckar, ihre 10-jährige Erfolgsgeschichte mit vielen Jubiläumsaktionen. In den Metropol-Card-Bibliotheken finden vom 21. bis 23. Oktober Jubiläumstage mit Aktionen rund um die e-Ausleihe und das neue gemeinsame Rechercheportal Metropol-Mediensuche statt. Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen und zum Gewinnspiel werden auf www.metropol-card.net veröffentlicht. Es gibt 10 tolle Preise wie Tolino eBook-Reader, Apple AirPods und Bluetooth-Lautsprecher zu gewinnen.

Wie alles begann:

Am Anfang stand der gemeinsame Bibliotheksausweis Metropol-Card, der 2007 von Mannheim und Ludwigshafen eingeführt wurde. Hinzu kam der Onleihe-Verbund metropolbib.de, der 2011 von Mannheim, Ludwigshafen und Speyer gestartet wurde. Heidelberg hatte die Onleihe bereits 2009 eingeführt und trat 2013 der metropolbib.de bei. **Die Stadtbibliothek Eppelheim ist seit 2014 Mitglied sowohl bei der Metropol-Card als auch der metropolbib.de.**

2015 schließlich nahm der Metropol-Card-Bibliotheken Rhein-Neckar e.V. in seiner heutigen Form seine Arbeit auf und vereinigte die beiden Verbünde Metropol-Card und metropolbib.de unter einem Dach. Beteiligt waren damals 23 Bibliotheken. Mit der Kombination aus Metropol-Card und metropolbib.de wurde der Zusammenschluss der Bibliotheken in kürzester Zeit zu einem großen Erfolg.

Zum Tag der Bibliotheken am Sonntag, 24. Oktober, begrüßt der Verein den Bücherei Wilhelmsfeld e.V. als 42. Mitglied.

Heute können interessierte Bürgerinnen und Bürger für einen Beitrag von nur 24 Euro zwölf Monate lang über 1,9 Millionen physische Medien in 42 Bibliotheken mit 80 Ausleihstellen nutzen.

Die Zahlen der elektronischen Ausleihe steigen

metropolbib.de, die e-Ausleihe Rhein-Neckar, enthält inzwischen um die 40.000 Titel und erzielte 2020 mit fast 22.000 Nutzern 885.000 Ausleihen. Zum Vergleich: 2011 waren es rund 15.000 eMedien, 3.700 Nutzer und 35.000 Ausleihen.

Für alle Altersgruppen gibt es interessante elektronische Bücher, Hörbücher, Zeitschriften und Zeitungen. Zur Auswahl stehen klassische Werke, Belletristik und Unterhaltung, Kinder- und Jugendliteratur, Schule und Lernen, Sach- und Ratgeberliteratur.

Insgesamt 62.900 Bürgerinnen und Bürger der Metropolregion Rhein-Neckar haben metropolbib.de bereits genutzt und über fünf Millionen e-Ausleihen getätigt – rund um die Uhr, von zu Hause aus oder von unterwegs.

Benötigt werden lediglich Internet sowie Bibliotheksausweis bzw. Metropol-Card, dann kann das digitale Lesevergnügen beginnen – mit Computer, Tablet, Smartphone oder eBook-Reader.

Digitale Angebote für Information und Bildung

Das Presseportal Pressreader enthält 7.500 tagesaktuelle Zeitungen und Zeitschriften aus 150 Ländern in über 60 Sprachen. Die Munzinger-Datenbanken Personen und Länder sowie die Brockhaus-Zyklus und das Jugendlexikon bieten geprüfte, fundierte und zitierfähige Informationen.

Neu zum Jubiläum: Metropol-Mediensuche, der gemeinsame Katalog der Bibliotheken

Pünktlich zum Metropolbib-Jubiläum geht die Metropol-Mediensuche an den Start, der gemeinsame Katalog aller Metropol-Card-Bibliotheken. Er ermöglicht die Suche in den rund zwei Millionen Medien aller Metropol-Card-Bibliotheken. Es kann sowohl nach physischen als auch nach digitalen Medien recherchiert werden. Dabei kann individuell eingestellt werden, von welchen Bibliotheken Ergebnisse angezeigt werden sollen. Ergänzt wird diese Meta-Suche durch aktuelle Informationen und Kontaktdaten der Bibliotheken – alles auf einen Blick!

Gemeinsam stark über Ländergrenzen hinweg

Koordiniert werden diese Angebote vom Metropol-Card-Bibliotheken Rhein-Neckar e.V. Bundesweit einzigartig ist die Kombination aus gemeinsamem Bibliotheksausweis und Katalog, Onleihe-Verbund und weiteren gemeinsamen digitalen Angeboten über drei Bundesländergrenzen hinweg: Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen.

Städte und Gemeinden, die sich anschließen möchten, können sich von der Geschäftsführung beraten lassen. Vor allem die Bürgerinnen und Bürger sowie Schülerinnen und Schüler kleinerer Kommunen profitieren durch die erhebliche Vergrößerung des Medienangebots ihrer Bibliotheken. Der Verein bietet den Kommunen die Möglichkeit, an digitalen Entwicklungen teilzuhaben. *Weitere Informationen unter www.metropol-card.net, www.metropolbib.de und www.metropol-mediensuche.de. Außerdem ist der Verein mit seinen Angeboten auch auf Twitter und Youtube vertreten.*

Öffnungszeiten und Regeln in der Stadtbibliothek

Die Stadtbibliothek ist wieder zu den normalen Öffnungszeiten für ihre Leserinnen und Leser da: montags von 12 bis 19 Uhr, mittwochs von 10 bis 18 Uhr, freitags von 12 bis 16 Uhr sowie samstags von 10 bis 13 Uhr. Dienstags und donnerstags ist geschlossen.

Bitte denken Sie daran, dass Sie weiterhin beim Besuch der Bibliothek eine medizinische Maske tragen, sich im Eingangsbereich die Hände desinfizieren, als Erstes zur Theke kommen und sich

registrieren (per App oder über unsere handschriftliche Liste), die 3G-Regel (geimpft, genesen, getestet) beachten und an der Theke entsprechende Bescheinigungen oder Impfnachweise vorzeigen!

Der Test darf nicht älter als 24 Stunden sein. Bei Schülerinnen und Schülern einer Grundschule, eines sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrums, einer auf der Grundschule aufbauenden Schule oder einer beruflichen Schule reicht die Vorlage des Schülersausweises. Kinder bis einschließlich fünf Jahre sind von der Testpflicht ausgenommen.

(Quelle: aktuelle Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg, gültig seit dem 13. September 2021)

Sonstige aktuellen News und Entwicklungen rund um Ihre Bibliothek erfahren Sie über die Homepage der Stadtbibliothek Eppelheim unter www.eppelheim.de/webopac

Förderkreis der Stadtbibliothek Eppelheim e.V.

Reinhard Karl 75Jahre



Am 3.11.2021 wäre Reinhard Karl 75 jahrealte geworden. Im Alter von nur 35 Jahre starb er am 19.5.1982 in einer Eislawine am Cho Oyu im Himalaya. Wer war Reinhard Karl und welchen Bezug hat er zu Eppelheim? Reinhard Karl erreichte als erster Deutscher den Gipfel des Mt. Everest, zusammen mit einer Seilschaft, der u. a. Reinhold Messner und Peter Habeler angehörten.

Reinhard Karl verbrachte seine Kindheit und Jugend in Eppelheim, sein

Elternhaus war in der Hauptstraße. Seine Mutter lebte noch viele Jahre in einem Hochhaus im Dampfad.

Reinhard Karl studierte in Heidelberg Geografie und war ein bekannter Fotograf und Schriftsteller. Um die Erinnerung an Reinhard Karl in Eppelheim wachzuhalten bzw. wieder zu aktivieren, hatte sich der Förderkreis der Stadtbibliothek vor der Corona-Pandemie entschlossen, anlässlich seines Geburtstags eine Lesung aus seinen Büchern zu veranstalten. Trotz widriger Umstände wurde nun im Lockdown ein Film über Reinhard Karl fertiggestellt, der im Oktober seine Premiere in Bayern hat.

Am 3.11. um 19.30 Uhr werden wir den Film in Kooperation mit dem Deutschen Alpenverein -Sektion Heidelberg - in der Rudolf-Wild-Halle zeigen. Der Filmemacher Harald Weiß wird auch anwesend sein.

Den Termin bitte vormerken: „Wirklich oben bist du nie.“ 3.11.2021 19.30 Uhr Rudolf -Wild- Halle

Nähere Informationen erfolgen in den nächsten Ausgaben der Eppelheimer Nachrichten und der Tagespresse. Wer noch weitere Informationen über Reinhard Karls Zeit in Eppelheim hat, wird gebeten sich mit dem Vorsitzenden des Förderkreises, Herrn Martin Gramm, Martin.Gramm@gmx.de in Verbindung zu setzen.

Foto: Privat

Eppelheimer Geschäftsleben

Barbara Eberle war auf dem Wochenmarkt vertreten

Ich war am 29. September das erste Mal auf dem Wochenmarkt Eppelheim mit meinen "Kleine Barbara"-Produkten vertreten. Es handelt sich dabei um eine von mir gezeichnete Comic-Figur auf Tassen, Rucksäcke, Shirts, selbst gestaltete Postkarten, Kalender, Fotobücher, selbst geschriebene Kurzgeschichten und Pralinen (in Eppelheim hergestellt),

Sehr erfolgreich war der Losverkauf für die Flutopfer im Ahrtal und andere Aktionen. Dabei kamen 129 Euro zusammen. Für das Interesse und die rege Teilnahme möchte ich mich bei den Bürgerinnen und Bürgern bedanken.



Foto: Sabine Geschwill



Senioren

Akademie für Ältere

Heidelberg, Bergheimer Str. 76

Veranstaltungen vom 18.10.2021 bis 22.10.2021

Montag, 18. Oktober

14:00 2108 Schicksalsjahre Irlands / Nordirlands > Vortrag Kai Ernstberger, > E06 EG

Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975032 erforderlich!

Dienstag, 19. Oktober

10:40 5224 Themenkurs: „Dies und das“ mit dem Android-Smartphone / -Tablet Brigitte Berken, 115 1.OG

Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975032 erforderlich!

12:20 5505 Themen aus der digitalen Welt - Einfache Spiele aus dem Internet, Werner Alle, > 115 1.OG

Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975032 erforderlich!

Mittwoch, 20. Oktober

10:00 4262 Kein Ende in Sicht - MAINS Heidelberg > Kunst- & Ausstellungsfahrt, Peter Leonhardt

Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975041 erforderlich!

10:00 D1971 Online-Vortrag: Tipps zur Testamentsgestaltung u. wie Sie mit dem Erbe Gutes tun > Vortrag Susanne Anger, Zoom-03

Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975032 erforderlich!

Donnerstag, 21. Oktober

09:00 5310 Aufbaukurs für Fortgeschrittene: iPad & iPhone, Frank Jäger, > E07 EG

Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975032 erforderlich!

10:40 5321 Vertiefungskurs iPad & iPhone Frank Jäger, > E07 EG

Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975032 erforderlich!

12:20 5311 Aufbaukurs für Fortgeschrittene: iPad & iPhone, Frank Jäger, > E07 EG

Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975032 erforderlich!

16:00 4162 Zu Gast im Luisenpark Mannheim (mit Führung) > Kulturfahrt, Erwin Spannfellner

Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975041 erforderlich!

Freitag, 22. Oktober

09:45 4163 Tagestour nach Deidesheim mit Weinprobe (Zusatztermin) > Kulturfahrt

Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975041 erforderlich!

10:40 5259 Schnupperkurs Smartphone und Tablet (Geräte werden gestellt), Ursula Bessner, > E07 EG

Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975032 erforderlich!

10:40 2912 Mythos Heidelberg - Versuch einer Annäherung Teil 1 > Vortrag

Dr. Helmut Haselbeck, > E06 EG

Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975032 erforderlich!



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche

Hauptstraße 56, Tel. 06221-760027
 Mail: eppelheim@kbz.ekiba.de, www.ekiappelheim.de
 Aktuelle Entwicklungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage
 www.ekiappelheim.de.

Gottesdienste und Termine:

- Sonntag, 17.10. 10.00 Uhr Gottesdienst,**
 Pfrin Cristina Blázquez
- Mittwoch, 20.10. 14.30/16.30 Uhr
 Konfunterricht in Gruppen
- Sonntag, 24.10 10.00 Uhr Gottesdienst,**
 Pfrin Michaela Schmittberg

Kalte Füße? Warme Socken braucht der Mensch! – Werkkreis Lieferservice

Im Werkkreis sind wir weiter fleißig. Socken in verschiedenen Farben und Größen, Schals, Tücher, Mützen, Taschen und auch Topflappen liefern wir gerne nach Haus.

Interessierte können sich gerne im Pfarramt unter 06221/760027 melden. Dort erhalten Sie die Telefonnummern der Verantwortlichen des Werkkreises.

Termine der Gruppen und Kreise

Nachdem die Landeskirche ihre Regelungen kommuniziert hat und wir Gelegenheit hatten, diese im Kirchengemeinderat zu besprechen, können unsere Gruppen und Kreise ihre Treffen wieder aufnehmen. Melden Sie sich gerne im Pfarramt, wenn Sie Fragen haben. In Kürze – sobald im Einzelnen bekannt - werden die Termine auch wieder in den Eppelheimer Nachrichten und auf der unserer Homepage veröffentlicht werden.

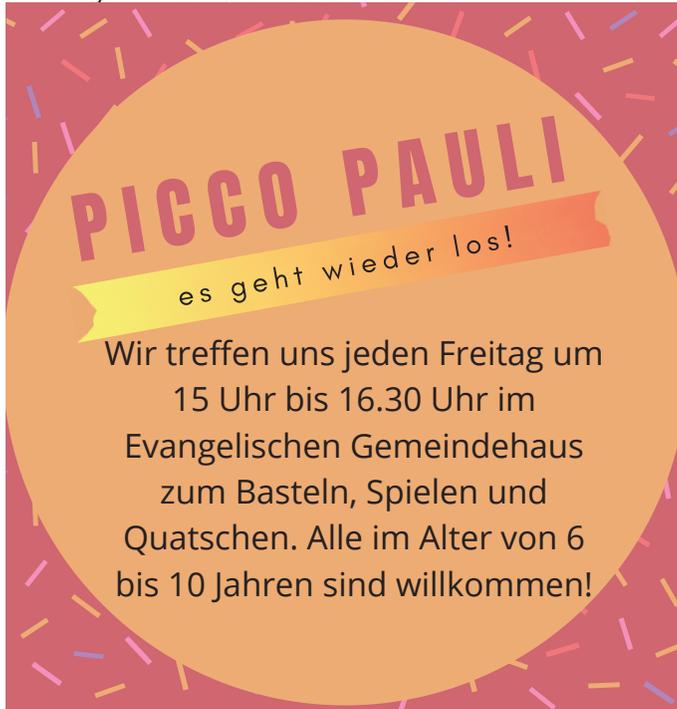
Picco Pauli - Es geht wieder los!

Ab Freitag, 15.10.21, treffen wir uns wieder zum Basteln, Spielen und Quatschen.

Alle Kinder im Grundschulalter sind willkommen.

ACHTUNG: Wir treffen uns ab jetzt von 15 – 16:30 Uhr.

Kommt gerne und seid mit dabei



Neue Mitglieder Willkommen

Der Frauenkreis der Evangelischen Kirchengemeinde trifft sich künftig dienstags von 18 - 19 Uhr im Großen Saal des Gemeindehauses. Frauen, die Lust haben auf anregenden Austausch zu den unterschiedlichsten Themen sind herzlich willkommen! Am

12.10. wird Bingo gespielt, am 19.10. berichtet Martin Gramm mit Wort und Bild von seinen Reisen nach Georgien. Bitte beachten: Es gilt die 3G-Regel! Kontakt E. Reisenauer, Tel. 7592688

CHRISTKÖNIGKIRCHE EPPELHEIM

SAMSTAG, 30. OKTOBER 2021, 19:30 UHR

BENEFIZKONZERT

FÜR DIE ORGEL DER CHRISTKÖNIGKIRCHE



Sinfoniekantate von Felix Mendelssohn Bartholdy

LOBGESANG

Ausführende: Singkreis Eppelheim

Christina Schnoklake, Sopran Felicity Hotasina, Orgel
 Kim Boyne, Mezzosopran Thorsten Gellings, Pauke
 Ks. Winfrid Mikus, Tenor Tatjana Kontorovich, Klavier

Leitung: Otmar Wiedenmann-Montgomery

Eintritt frei – für Spenden wird herzlich gebeten

Das Konzert wird unter den am Konzerttag gültigen Corona-Bedingungen durchgeführt.

Die Pauluskirche ist in der Regel täglich von 8.00 – 18.00 Uhr für Sie geöffnet. Kommen Sie gerne herein!

Das Pfarramt ist erreichbar:

Mo., Di., Fr. von 10-12Uhr

Di. + Do. 16-18Uhr

Wochenspruch zum 20. Sonntag nach Trinitatis:

Zeige mir, Herr, den Weg deiner Gebote, dass ich sie bewahre bis ans Ende. (Psalm 119,33)

Katholische Kirche

Pfarrbüro: Rudolf-Wild-Straße 40, Tel. 06221-4352430

Mail: st.joseph@kath-hd.de

Gottesdiensttermine:

- Sa.16.10.** 08.00 Laudes (Josephskirche)
So.17.10. 09.30 Eucharistiefeier (Christkönigkirche)
Di.19.10. 08.30 Eucharistiefeier (Christkönigkirche)
 18.00 Rosenkranzandacht (Christkönigkirche)
Sa.23.10. 08.00 Laudes (Josephskirche)
 15.00 Taufe des Kindes Jonathan Albert Steuer (Christkönigkirche)
 18.00 Eucharistiefeier – Missio-Kollekte (Christkönigkirche)

Weitere Gottesdienste der Stadtkirche finden Sie im aktuellen Pfarrbrief, der in der Kirche ausliegt, oder auf der Homepage www.stadtkirche-heidelberg.de

Rosenkranzandacht



Herzliche Einladung zur Rosenkranzandacht gestaltet von der Frauengemeinschaft am Dienstag, den 19. Oktober, um 18.00 Uhr in der Christkönigkirche mit Herrn Dr. Martin Mark.

Wunschbox und Kummerkasten: Seit dem Kirchencafé im September, in dem der Rückblick auf die vergangenen Monate im Mittelpunkt stand, stehen im Eingangsbereich der Christkönigskirche Kummerkasten und Wunschbox. Alle Gemeindemitglieder können dort bis zum 24. Oktober ihre Erlebnisse und Probleme während der Corona-Zeit aufschreiben oder ihre Wünsche für die Zukunft äußern. Das Gemeindeteam freut sich über Resonanzen aus der Gemeinde.

Heidelberger Kinderkirchentag
24. Oktober 2021
10 bis 14:30 Uhr
Heiliggeistkirche
Heidelberg



Die Heiliggeistkirche gehört den Kindern!
 Spielstraße - Biblische Geschichte - Gespräche in Kleingruppen - Workshops zum Mitmachen und Ausprobieren
 Ab 12:45 Uhr ist deine Familie zum fröhlichen Familiengottesdienst und Mittagessen eingeladen.

Eingeladen sind Kinder der 1.-6. Klasse. Die Teilnahme ist kostenfrei. Es werden die aktuellen Corona-Regelungen beachtet. Anmeldung bis zum 18. Oktober unter www.jugendwerk-heidelberg.de



„Franziskushof Eppelheim hilft“

Kostenlose Ausgabe von gespendeten Lebensmittel an Bürger mit geringem Einkommen, geliefert von der Heidelberger Tafel



Wann: immer mittwochs von 13:00 – 14:00 Uhr

Wo: Franziskushof, Blumenstraße 33, Eppelheim

Bringen Sie bitte eine Einkaufstasche mit.

Kommen Sie gerne vorbei, wir freuen uns auf Sie.

Jehovas Zeugen

Aufgrund der Situation in Verbindung mit dem Coronavirus und den Empfehlungen der zuständigen Behörden, finden die drei Heidelberger Versammlungen der Zeugen Jehovas per Internet zu Hause statt.



Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

Die Reise durch die Gymnasialzeit beginnt

Spannende erste Tage der vier neuen Klassen am DBG



Mit Kribbeln im Magen kamen die Sextaner des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums (DBG) gemeinsam mit ihren Eltern an ihrem Einschulungstag in die geschmückte Aula des DBG, um dort ihre neuen Klassenkameraden und Lehrer kennenzulernen. Die Unterstufen-Koordinatorin Melanie Zweig hatte alles perfekt organisiert: Nach Klassen zeitlich gestaffelt und unter Einhaltung der pandemiebedingten Hygieneregeln wurden alle von Schulleiter Thomas Becker und dem Freundeskreis des DBG herzlich willkommen geheißen. Mit einer Sonnenblume für jeden frischgebackenen Gymnasiasten begrüßte der Elternbeirat die Fünftklässler. Die Musikprofil-Achtklässler Julian Lewin und Malte Heinemann umrahmten die Aufnahmefeierlichkeiten mit Klaviermusik. In den folgenden Tagen lernten die Sextaner ihre Schüler-Paten aus der Jahrgangsstufe 10 sowie die Schulsozialarbeiterin Katja Schumann kennen. Die Klassenlehrerteams hatten sich phantasievolle Klassen-Mottos ausgedacht: So puzzelte die Klasse 5a ihren Leitspruch „Wir halten zusammen“, befüllte die 5b unter dem Motto „Alle auf einem Boot“ ein Schiff mit Passagieren, öffnete die 5c mit ihrer Devise „Unsere Reise beginnt“ einen Koffer und bemalte die 5d gemäß ihrer Leitlinie „Gemeinsam einzigartig“ ein Auge mit verschiedenfarbiger Iris.

Auch für die Eltern der jungen Gymnasiasten gab es an einem vom Elternbeirat organisierten Abend die Gelegenheit zum Kennenlernen. Bei dem traditionellen Grillfest des Freundeskreises, das – natürlich unter Einhaltung der Corona-Regeln – im Schulhof gefeiert wurde, konnten die Familien der Fünftklässler bei strahlendem Sonnenschein miteinander und mit den Hauptfach- und Klassenlehrern ins Gespräch kommen. Für die Kinder hatten sich die Schüler-Paten eine Rallye, eine Schnitzeljagd sowie ein Fußballturnier mit Preisen ausgedacht – die jungen Mitschüler waren begeistert! Ein weiterer Höhepunkt wird in den nächsten Schultagen folgen: Jede 5. Klasse wird eine Zeitkapsel mit Erinnerungstücken an ihre ersten Tage am DBG befüllen und auf dem Schulgelände vergraben – nach dem Abitur, am Ende ihrer Reise

durch die Gymnasialzeit, wollen die Schüler die Zeitkapsel dann feierlich wieder ausgraben. *Uta Fink* *Foto: Birgit Hatzfeld*

Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule

DIE "FESCH-ARENA" FEIERLICH EINGEWEIFHT

Attraktiver Pausenbereich, Grünes Klassenzimmer und außergewöhnliche Veranstaltungs-Location für alle – das alles ist die neu gebaute „FESCH-ARENA“, die im Rahmen eines „KooBO“-Bauprojektes auf dem Schulhof der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule entstanden ist. Unter der Anleitung der Profis vom Team der „WerkstattSchule e.V.“ aus Heidelberg haben insgesamt 25 Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 7 bis 9 dieses Bauwerk geschaffen.

Bei der Einweihungsfeier dankte der Fachleiter für Berufs- und Studienorientierung, Marc Böhmann, allen Beteiligten für ihre große Unterstützung bei diesem ambitionierten Projekt. Bürgermeisterin Patricia Rebmann bedankte sich bei den Schülerinnen und Schülern: „Ihr könnt sehr stolz sein auf das, was ihr geschafft habt! Ihr habt damit auch allen Eppelheimerinnen und Eppelheimern einen sehr schönen Ort geschaffen, an dem Begegnungen stattfinden.“ Rektorin Verena Wittemer freute sich, dass aus der gelungenen Kooperation mit der „WerkstattSchule e.V.“ seit über fünf Jahren so schöne Bauwerke entstehen, „die unseren Schulhof maßgeblich aufwerten und unser Schulleben bereichern“. Der Landtagsabgeordnete Daniel Born stellte ebenfalls die außergewöhnliche Leistung der Jugendlichen heraus: „Mit diesem beeindruckenden Berufsorientierungsprojekt habt ihr ein fantastisches Open-Air-Klassenzimmer gebaut.“ Andreas Sturm, ebenfalls Landtagsabgeordneter, nahm Bezug auf das Shakespeare-Zitat „Die ganze Welt ist eine Bühne“ und wünschte allen schöne Erfahrungen und Erlebnisse in der FESCH-ARENA. Anschließend schilderte WerkstattSchule-Projektleiter Kyran Dobler die besonderen baulichen Herausforderungen des Projekts und die große Leistung der Schüler/innen.

Steffen Bahndorf von der „Heidelberger Volksbank“, die das Projekt finanziell unterstützt hat, freute sich über das riesige Engagement der Schülerinnen und Schüler: „Wir haben gerne einen Teil dazu beigetragen, dass diese wundervolle FESCH-ARENA nun fertig ist.“ Und auch Julian Weth von der Eppelheimer „Notebookgalerie“, ebenfalls Sponsor der FESCH-ARENA, war voll des Lobes für die Jugendlichen und die Projektpartner: „Hier wurde etwas Außergewöhnliches geschaffen. Es ist uns eine Ehre, mit dabei gewesen zu sein.“ Grußworte kamen auch in Abwesenheit von der Bundestagsabgeordneten Franziska Brantner, die am Tag der Einweihung gerade in Berlin zu politischen Terminen weilte, sowie vom Landtagsabgeordneten Andre Baumann, der dienstliche Termine in Stuttgart hatte.

Abschließend erklärten Awik, Resgar, David und Luan stellvertretend für alle beteiligten Schülerinnen und Schüler die einzelnen Arbeitsschritte in den verschiedenen Baugruppen. Und während die vier sprachen, genossen die Mitschüler und die Gäste nicht nur die außergewöhnliche Atmosphäre in der FESCH-ARENA, sondern auch die sagenhafte Akustik.



Foto: Sebastian Weindel, WSS

Ev. Kindertagesstätte Fröbel

Erntedankfest 2021

Heute haben wir mit allen Gruppen gemeinsam eine kleine Erntedank-Andacht gefeiert. Frau Blásquez hatte nicht nur ihre Gitarre und ihre Flöte dabei, sondern auch zwei Erntedank-Lieder: „Leer sind die Felder“ und „Danke“.

Im Gespräch mit den Kindern flocht sie die Themen Erntedank und die Languageroute „Frederik“ und „Der Apfel“ zusammen und bereitete allen Kindern ein interessantes Gespräch.

Besonders schön war es seit sehr langer Zeit mal wieder etwas mit allen Kindern und Kolleginnen zu erleben.



Foto: Evangelische Kindertagesstätte Fröbel

Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume

Erntedank in der Bienen- und Igelgruppe

Am Freitag den 1. Oktober haben die Bienen- und Igelgruppe zusammen Erntedank gefeiert. Alle Kinder und Erzieher*innen haben sich in einem Stuhlkreis um einen Tisch, der mit einem Tuch abgedeckt war, versammelt.

Zur Begrüßung haben wir „Einfach spitze, dass du da bist“ gesungen, danach durften alle Kinder unter das Tuch fassen und durch Fühlen erraten, was sich auf dem Tisch befinden könnte. Fast alle Kinder lagen richtig und so wurde das Geheimnis gelüftet! Der Tisch war mit Tüchern dekoriert und darauf lagen Äpfel, Pflaumen, Bohnen, rote Bete, Kastanien, Birnen, eine Quitte und Steine.



Wir haben dann gemeinsam besprochen, warum das Obst und Gemüse so wichtig für uns und die Tiere ist und dass wir Gott für so ein reichhaltiges Angebot danken.

Im Anschluss sangen wir „Danke für diese roten Äpfel“ (zur Melodie von „Danke für diesen guten Morgen“).

Danach haben wir noch ein Erntedankgebet gesprochen und Kürbisekekse, die die Bienenkinder mit einer Erzieherin am Donnerstag gebacken hatten, sowie Apfelmuffins, die ein Kind mitgebracht hatte, gegessen.

Zum Abschluss haben wir „Ich wünsch' dir einen schönen Tag“ gesungen.

Wir hatten einen fröhlichen und auch lehrreichen Erntedankkreis in angenehmer Atmosphäre!

Die Erzieher*innen der Sonnenblume *Foto: Kita Sonnenblume*

Villa Kunterbunt

Pflanzung eines Apfelbaums in der Villa Kunterbunt

Die Sonne strahlte, als das orangefarbene Bauhoffahrzeug vor der Villa Kunterbunt anhielt. Es wurden Eimer, Schaufeln und Spaten ausgepackt und ganz zum Schluss unser neues Bäumchen.

Erst wurde der geeignete Platz ausgewählt, ein Loch gegraben, das Grahams Jubiläumsapfelbäumchen eingesetzt, Erde aufgeschüttet und ganz wichtig mit 4 Kannen Wasser bewässert.

Dieses Bäumchen haben wir zur Erinnerung an unsere verstorbene Mitarbeiterin Ute Brüstle ausgewählt, da ihr die Natur immer sehr am Herzen lag.

Vielleicht können wir bereits schon im kommenden Jahr das erste Mal ernten.



Foto: Villa Kunterbunt

Evang. Kindergarten Scheffelstraße

Besuch des Mapili-Theaters vom Kindergarten Scheffelstrasse

Eine liebgegewonnene Tradition des Scheffelkindergartens ist es nun schon seit einigen Jahren, sich das Mapili-Theater im Gemeindehaus anzuschauen, dass nur für sie spielt. Der Elternbeirat hat dieses Jahr einen großen Zuschuss dazugegeben, um es zu finanzieren. Auf diesem Wege möchten sich alle Kinder und Erzieherinnen dafür herzlich bei unserem Elternbeirat bedanken.

Am Mittwoch den 07.10.21 war es dann wieder einmal soweit. Dieses Jahr spielte das Mapili-Theater -nur für uns- das Stück „Maja-zusammen sind wir stark“, ein ganz neues Stück von Herrn Virnich.

Das Stück handelt davon, für andere einzustehen, sich Hilfe zu holen und sich für das einzusetzen, das man liebt und von einem starken Mädchen, das nicht aufgibt.

Herr Virnich überraschte uns auch dieses Mal wieder mit seinen neuen, tollen Puppen und Ideen, mit einfachen Mitteln die Bühne zu gestalten und immer wieder zu verwandeln. Auch er selbst, mit seinem großem schauspielerischem Talent begeisterte uns alle und brachte Groß und Klein häufig zum Lachen.

Wir alle fanden das Stück großartig und so konnten wir uns alle fröhlich, auf den Rückweg in der Kindergarten begeben.



Foto: Kita Scheffelstr.

Waldprojekt

Waldprojekt – die ersten Eindrücke

Liebe Kinder, liebe Eltern, letzte Woche war ja das erste Treffen im Wald und endlich können wir davon berichten:

Das Wetter hat tatsächlich mitgespielt und wenn es auch nicht zu warm war, so war es zumindest trocken. Und so kamen auch 15 Kinder und ein paar Erwachsene in den Wald, um sich nach der langen Pause ein Bild vom Gelände zu machen und gleich mal mit verschiedenen Aktivitäten loszulegen.

Und es war einiges passiert in der Zeit seit dem letzten Treffen: Ein großer Baum war gefällt worden, das Geländer vom Steg ist ausgebessert und die Pflanzen hatten ungehindert wachsen können. Was uns etwas Sorge bereitet, ist die Wasserqualität: Der Wasserstand ist ziemlich niedrig und durch die vielen abgestorbenen Pflanzenteile im Wasser ist es doch nicht mehr ganz so klar und wohlriechend. Hier müssen wir uns mal was überlegen.

Nichtsdestotrotz waren die Kinder mit Feuereifer bei der Sache: Sie haben Schilf zurückgeschnitten, Tiere geangelt (und trotz der nicht mehr so guten Wasserqualität einige gefangen), den Bau einer „Ponton“-Brücke angefangen, die dann auf dem Wasser schwimmen soll und ein erstes Floß gebaut.

Als eines der nächsten Projekte wollen die Kinder ein weiteres Floß aus Paletten bauen. Dazu benötigen wir noch ein paar größere leere Kanister. Falls Sie also so etwas zuhause haben und nicht mehr benötigen, können Sie uns gerne kontaktieren. Vielen Dank schon mal dafür.

Das nächste Treffen ist am Donnerstag, den 21. Oktober 2021, von 16.30-18.00 Uhr im Eppeler Wald beim Kurpfalzhof

BITTE BEACHTEN! Aufgrund anderer Projekte werden wir auch nicht vor 16.30 Uhr im Wald sein können, daher eine Bitte an die Eltern: Schicken Sie Ihre Kinder nicht zu früh los!

Wir treffen uns direkt im Wald. Für diejenigen, die noch nicht bei uns waren: Den Wald findet man, wenn man Eppelheim Richtung Grünschnitt-Abbladestelle verlässt, davor links abbiegt und an Birkihöfen und Feldkreuz vorbeifährt. An der folgenden „S-Kurve“ rechts Richtung Wald fahren, vor dem Wald links und dann den zweiten Weg rechts einbiegen.

Und hier noch das wichtige „Kleingedruckte“:

Durch die nach wie vor herrschenden Corona-Bedingungen sind wir an einige Vorgaben gebunden, damit das Projekt stattfinden kann:

1. Wie haben eine gewissen Beschränkung in der Anzahl der TeilnehmerInnen, gehen aber davon aus, dass diese nicht überschritten wird.
 2. Zu Beginn müssen wir eine Anwesenheitsliste erstellen. Kommt daher bitte pünktlich.
- (An die Eltern: Bitte geben sie ihren Kindern ein Blatt mit den Kontaktdaten mit)
3. Da wir ein Freiluft-Projekt sind, haben wir keine dauerhafte Maskenpflicht, es sei denn, der Abstand kann nicht eingehalten werden (Daher bitte Masken mitbringen!)
 4. Wir werden die Handdesinfektionsmittel zur Verfügung stellen.

Ganz wichtig: die Maßnahmen sind abhängig von den Corona-Warnstufen. Daher kann sich ständig etwas ändern. Daher würden wie die Eltern bitten, bei den Kontaktdaten eine Handnummer mitzugeben, damit wir per Whatsapp/SMS auch kurzfristig informieren können. Gerne können Sie uns die Kontaktdaten auch zumailen.

Noch eine Bitte an die Eltern: Bitte denken Sie daran, den Kindern etwas zu trinken mitzugeben, am besten in einer Trinkflasche.

Bei Fragen könnt Ihr uns gerne anrufen: Holger 1872378, Peter 06202/574642. Oder auch anmailen:

Waldprojekt.eppelheim@gmx.de

Bis bald,

Peter und Holger

Musikschule

Noch Plätze frei im Kurs „Trommeln macht Spaß“ in Schwetzingen

Die Musikschule Bezirk Schwetzingen e.V. beginnt ab Oktober 2021 mit einem neuen Kurs über die Dauer von einem Jahr im Fach „Trommeln macht Spaß“ für Kinder im Alter von 6 Jahren bis 9 Jahren. Er findet dienstags von 14.00 bis 15.00 Uhr in der Musikschule in Schwetzingen statt. Die Fachlehrerin ist Barbara Groß.

Im Trommelkurs lernen Kinder eine Vielzahl von Schlaginstrumenten kennen. Lieder, Tänze und Klanggeschichten aus aller Welt begleiten uns in diesen Musikstunden. Die Fellinstrumente stehen dabei im Vordergrund. Rhythmen werden gehört, getanzt, gespielt und aufgeschrieben. Musikalische Vorkenntnisse aus der musikalischen Früherziehung sind wünschenswert, jedoch keine Voraussetzung. Musik wird mit allen Sinnen erlebt, sie ist eingebettet in die Welt des Kindes. So besitzen alle Kinder eine natürliche Musikalität. Trommeln bietet vielfältige Möglichkeiten, eigene musikalische Interessen zu entdecken und zu entwickeln. Lernen in der Gruppe heißt, sich und andere wahrzunehmen, miteinander zu kommunizieren und zu musizieren.

Trommeln bedeutet Sensibilisierung, Musikalisierung, Kreativierung und Sozialisierung mit Hilfe von: Singen und sprechen, bewegen und tanzen, Instrumente kennenlernen, Musik hören, Instrumente spielen, Inhalte der Musiklehre erfahren und vieles mehr.

Schriftliche Anmeldungen sind noch möglich. Senden Sie diese bitte an das Sekretariat der Musikschule Bezirk Schwetzingen e.V. Mannheimer Straße 29, 68723 Schwetzingen, www.musikschule-schwetzingen.de.

Weitere Informationen unter Telefon: 06202/5777980.

Volkshochschule

Neue VHS-Kurse

- | | |
|---------|---|
| 3205.07 | Yoga Grundkurs ab 19.10.2021, 18:00 – 19:30 Uhr mit Caroline Kimes; |
| 3207.01 | Yoga – Fortgeschrittenenkurs ab 19.10.2021, 19:45 – 21:15 Uhr mit Caroline Kimes; |
| 3205.08 | Yoga – Grundkurs ab 11.01.2022, 18:00 – 19:30 Uhr mit Caroline Kimes. |

Informationen und Anmeldung: Volkshochschule Heidelberg, Bergheimer Straße 76, Telefon 06221/911-911, E-Mail: info@vhs-hd.de, www.vhs-hd.de



Parteien

Die folgend abgedruckten Inhalte stellen ausschließlich Meinungen bzw. Sichtweisen der jeweiligen Partei dar.

Die Stadt Eppelheim steuert auf diesen Seiten keine Inhalte bei.

Bündnis 90/DIE Grünen | www.gruene-eppelheim.de

Aktuelle Eindrücke von der Suche nach einer neuen Bundesregierung

Direkt gewählte Bundestagsabgeordnete Franziska Brantner beim Treffen der Eppelheimer Grünen



Das Ergebnis der Bundestagswahl und die aktuellen Sondierungen standen im Mittelpunkt der gut besuchten Sitzung des Grünen Ortsverbandes. Höhepunkt der Sitzung war eine halbstündige Videoschleife mit der direkt gewählten Wahlkreissiegerin Dr. Franziska Brantner, die aus Berlin zugeschaltet war. Brantner, die der

großen Verhandlungskommission der Grünen bei der Regierungssondierung angehört, berichtete den Eppelheimer*innen hautnah von ihren Eindrücken der letzten Tage. „Wir sehen einerseits mögliche Schnittmengen mit der FDP, andererseits wird es aber auch sehr schwierige Themen geben“, so Brantner. „Im Themenbereich Europapolitik, den ich federführend betreue, gibt es zahlreiche Konfliktlinien. Ein wichtiges Ziel von uns Grünen wäre vor allem, dass wir europaweit in eine digitale und klimaneutrale Wirtschaft und die dafür nötigen Innovationen und Infrastruktur investieren können.“

Die Bundestagsabgeordnete nahm sich auch Zeit, auf die zahlreiche Fragen der Grünen Mitglieder einzugehen, so zum Beispiel zu den Themen Klimaschutz, Digitalisierung oder zu den möglichen Koalitionen. „Die Gefahr einer erneuten Großen Koalition ist noch immer vorhanden“, verdeutlichte Brantner. Abschließend bedankte sich Franziska Brantner nochmals sehr herzlich für den großartigen Grünen Wahlkampf in Eppelheim und für die wertvolle Unterstützung in den letzten Jahren. „Wir freuen uns, gemeinsam mit Dir als direkt gewählte Bundestagsabgeordnete auch in Zukunft viel für die Eppelheimer*innen zu erreichen“, unterstrich das Vorstandsmitglied des Grünen Ortsverbandes, Ann-Katrin Hönig.

Foto: Franziska Brantner

CDU | www.cdu-eppelheim.de

Öffnungszeiten des Wahlkreisbüros von Andreas Sturm

Die Eppelheimer Bürgerinnen und Bürger können das Büro des CDU-Landtagsabgeordneten Andreas Sturm in der Rathausstraße 2 in Hockenheim ab dem 18. Oktober zu folgenden Zeiten besuchen: Montag von 10-12 Uhr, Mittwoch und Donnerstag von 10-12 Uhr und von 16-18 Uhr sowie nach Absprache. Für eine Terminvereinbarung nehmen Sie bitte per E-Mail: Andreas.Sturm@cdu.landtag-bw.de oder telefonisch unter 06205/3640571 Kontakt auf. Aktuelle Informationen zur Arbeit des Abgeordneten finden sich auch auf der Homepage: www.andreas-sturm.com. Der Termin für eine Feierabend-Sprechstunde im November wird rechtzeitig bekanntgegeben.



Foto: Bild: Matthias Busse



Vereine und Verbände

ASV | www.ASV-Eppelheim.de

Dankeschön!

Ein herzliches Dankeschön des ASV geht heute an Trudbert und Thorsten Orth.

Dank der großzügigen Unterstützung und Spende der Fa. Orth verliefen die Abrissarbeiten des alten Platzwarthauses bei ASV Areal reibungslos und haben zur Verschönerung unseres ASV-Sportparks beigetragen.

Eine große, bisher bebaute Fläche wurde wieder renaturiert und der Natur zurückgegeben. Fauna und Flora auf dem Gelände können wieder prächtig gedeihen. Damit ist unsere Anlage eine der naturbelassensten Sportstätten der Umgebung.



Auf unserem Foto sehen wir Trudbert und Thorsten Orth zusammen mit dem Vorsitzenden des ASV Heinz Schuhmacher Foto: ASV

ASV Fitness, Gesundheit, Turnen & Gymnastik

Sportangebote: Fitness, Gesundheit, Turnen und Gymnastik Neu: Schnupperkurs Functional Training

Forderndes Ganzkörpertraining, bei dem komplexe Bewegungen im Fokus stehen. Dieses Training wird mit und ohne Zusatzgeräte absolviert und verbessert die Stabilität, Beweglichkeit und Leistungsfähigkeit im Alltag und beim Sport. Für alle, die ihre Fitness verbessern wollen.

5 Termine, Kosten: 15 € für Nichtmitglieder, für Mitglieder kostenfrei

Beginn: Mittwoch, 3.11.2021

Uhrzeit: 18.30 – 19.30 Uhr in der Rudolf-Wild-Sporthalle

Anmeldung: Michaela Günther-Lange, Tel: 06221 3264943, E-Mail: asv-fgtg@web.de

Eltern-Kind-Turnen

Auf Grund der großen Nachfrage bieten wir zusätzlich eine weitere Stunde Eltern-Kind-Turnen an. Diese findet ab 18.10. immer montags von 14.30 – 15.30 Uhr in der Rudolf-Wild-Sporthalle statt.

Momentan finden folgende Sportangebote statt:

Montag 14.30 – 15.30 Uhr	Eltern-Kind-Turnen Rudolf-Wild-Sporthalle
Montag 17.00 – 18.15 Uhr	Allgemeines Gerätturnen ab 7 J. Rudolf-Wild-Sporthalle
Montag 18.15 – 19.15 Uhr	Sport + Gesundheit Frauen 50+ Rudolf-Wild-Sporthalle
Montag 19.30 – 20.30 Uhr	Bauch-Beine-Po Rudolf-Wild-Sporthalle
Dienstag 16.00 – 17.00 Uhr	Kraft- und Balancetraining 60+ Rudolf-Wild-Sporthalle
Mittwoch 9.00 – 10.15 Uhr	Rückenfit Capri-Sonne-Sport-Center
Mittwoch 19.30 – 20.30 Uhr	Fitness-Yoga Rudolf-Wild-Sporthalle
Donnerstag 9.15 – 10.15 Uhr	Body & Mind Capri-Sonne-Sport-Center
Donnerstag 15.15 – 16.15 Uhr	Eltern-Kind-Turnen Rudolf-Wild-Sporthalle
Donnerstag 16.30 – 17.30 Uhr	Kinderturnen 5-6 Jahre Rudolf-Wild-Sporthalle
Donnerstag 17.45 – 19.00 Uhr	Gerätturnen Jugend ab 11 Jahre Rudolf-Wild-Sporthalle
Donnerstag 20.00 – 21.15 Uhr	Rückenfit Rudolf-Wild-Sporthalle
Freitag 15.00 – 16.00 Uhr	Kleinkinderturnen 3-4 Jahre Rudolf-Wild-Sporthalle

Die Rehasportstunden finden weiter wie gewohnt statt (Rehasport Orthopädie, Neurologie und Herzsport).

Kontakt bei Fragen zum Sportangebot: asv-fgtg@web.de oder 06221 3264943

Wir freuen uns auf Sie/Euch!

ASV/DJK Fußball

Siegesserie ausgebaut: Eppelheimer Fußballfrauen fertigen auch Hohensachsen ab

Am 10. Oktober durfte die SpG Heidelberger SC 2/ASV Eppelheim das Team der SG Hohensachsen 2 am Harbigweg begrüßen. Bei perfektem Fußballwetter und vollem Haus war die Spannung förmlich zu greifen, vor allem als Capitänin Cathrin krankheitsbedingt ausfiel und der vom Verband gestellte Schiedsrichter nicht auftauchte. Dankenswerterweise konnte ein Schiedsrichter des HSC spontan einspringen und sicherte allen Anwesenden – wenn auch mit einer knappen Stunde Verspätung – somit ein Fußballfest vom Feinsten.

Von Beginn an spielten die Gastgeberinnen frisch auf und setzten die Gegenspielerinnen früh unter Druck. Schnell entwickelte sich ein spannendes Spiel, das alles zu bieten hatte, was das Fußballherz begehrt: raffinierte Spielzüge, schnelles Umschaltspiel, technische Bravour. Es dauerte keine Viertelstunde, bis Kiki einen hereingesteckten Ball gekonnt zur Führung verwandelte. Nun pochten die Gäste aus Weinheim auf den Ausgleich, scheiterten aber Mal um Mal an der Abwehrkette um Emely, Frieda, Lena und Neuzugang Charly oder fanden ihre Meisterin in Torfrau Pamela. Nach der Pause vollbrachte das Team von Tim Weiser eine bemerkenswerte Laufleistung. Spielzug um Spielzug kombinierten sich die Mädels nun über Leia und Sarah, Anna und Nora vor das gegnerische Tor. Es dauerte nicht lange, bis erneut Kiki einen Freistoß verwandelte und auf 2:0 erhöhte. Kurz darauf versenkte Ricarda einen Ball unhaltbar im Netz, das Tor wurde allerdings aufgrund einer umstrittenen Abseitssituation nicht gewertet. Anstatt nach einer knappen gespielten Stunde nachzulassen, legten die Gastgeberinnen erneut einen Zahn zu. Über die Seiten fuhren Johanna und Lisa immer wieder neue Angriffe und letztendlich war es Larissa, die einen Ball aus gut 16 Metern zum 3:0 unter die Latte

knallte. Für die endgültige Entscheidung sorgte Marie, die fünf Minuten vor Schluss einen Abpraller zum 4:0-Endstand verwandelte, nachdem sie kurz zuvor einen wunderschönen Kopfball an die Latte gesetzt hatte.

Nach diesem glorreichen Abend bleibt das Team vom Wasserturm weiterhin an Spitzenreiter Tauberbischofsheim dran und zählt zu den Favoriten der diesjährigen Saison. Im nächsten Spiel steht man den altbekannten Gegnerinnen aus Neckargemünd gegenüber und möchte auch dort keine Punkte liegenlassen.

Das siegreiche Damenteam: Pamela Reinhardt (T), Emely Schmitz, Sarah Edte, Larissa Wirth (1), Leia Lehmann (C), Marie Gözt (1), Ricarda Schmitt, Lena Renkenberger, Chiara Novak (2), Frieda Reif, Charlotte Wapler, Johanna Bimmermann, Lisa Stehr, Nora Hübner, Anna Helfrich



Foto: Larissa Wirth

BürgerkontaktBüro e.V.

Vereinsauflösung konnte abgewendet werden

BürgerkontaktBüro hat mit Ulrich Helbig neuen Vorsitzenden / Tanzkreis „Spätlese“ beendet Aktivitäten

(sg) Die Vereinsauflösung des BürgerkontaktBüros (BKB) konnte bei der jüngst in der Stadtbibliothek einberufenen Mitgliederversammlung abgewendet werden. Die Erleichterung war allen Mitgliedern anzusehen. Zu diesem schwerwiegenden Schritt wäre es in naher Zukunft gekommen, wenn sich bei der Sitzung und der dann nachfolgenden außerordentlichen Mitgliederversammlung keiner gefunden hätte, der den Vereinsvorsitz übernommen hätte. Hans-Eberhard Steffen hatte frühzeitig angekündigt, dass er nach insgesamt 20 Jahren Vorstandstätigkeit, davon fünf Jahre als erster Vorsitzender, nicht mehr für dieses Amt kandidieren möchte. Der 84-Jährige, der aus Altersgründen nicht mehr antreten wollte, hatte bis Sitzungsbeginn trotz intensiver Suche keinen Nachfolger für den Vorsitz gefunden. Somit war seine Sorge um den Fortbestand des seit 25 Jahren bestehenden Vereins groß. Entsprechend angespannt war die Stimmung, die sich erst nach dem Tagesordnungspunkt „Neuwahlen“ sichtlich besserte. Es war einem Vorschlag aus dem Kreis der Mitglieder zu verdanken, dass es sich Ulrich Helbig, bis dato Leiter der Boule-Gruppe des BürgerkontaktBüros, vorstellen konnte, den Vereinsvorsitz zu übernehmen und für dieses Amt vorgeschlagen wurde. Der 61-Jährige wurde von den Mitgliedern einstimmig gewählt. Er wird künftig von Ilse Bühler als stellvertretende Vorsitzende, Schatzmeisterin Christa Burkhardt, Schriftführerin Theresia Unser, Gruppensprecherin Ingeborg Bitz und der Beauftragten für Öffentlichkeitsarbeit, Sabine Geschwill, unterstützt. Alle Vorstandsmitglieder wurden einstimmig in ihre Ämter gewählt. „Ich freue mich sehr, dass sich ein Nachfolger gefunden hat“, erklärte Steffen nach der Wahl des neuen Vorstandsteams sichtlich erleichtert. Bei den Berichten der einzelnen Gruppen wurde deutlich, dass der „Tanzkreis Spätlese“ seine Aktivitäten mit dem wöchentlichen Tanztreff einstellen möchte. „Wir sind nur noch drei Damen und alle über 80 Jahre alt“, erklärte deren Sprecherin Olga Kargl die geplante Auflösung. Es wurden bei der Sitzung auch die Raumprobleme angesprochen, die den verschiedenen Gruppen seit Corona die Nutzung des Rathauskellers nicht erlauben, da dort keine ausrei-

chende Lüftung vorhanden ist. Davon betroffen sind Spieltreff, Gedächtnistraining und Kulturcafé. Die Gruppen hoffen nun, dass die Stadtverwaltung diese Maßnahme bald umsetzt, um den Keller wieder nutzbar zu machen oder dass ihnen eine Alternative im neuen „Haus der Begegnung“ in der Hauptstraße 82 angeboten wird.



Die Vereinsauflösung konnte beim BürgerkontaktBüro abgewendet werden. Der neuen Vorstandschaft gehören Ilse Bühler, Ingeborg Bitz, Ulrich Helbig, Christa Burkhardt und Theresia Unser (von links) an.
Foto: S. Geschwill

DJK Line Dance

Beim Linedance kann man alleine in der Gruppe tanzen.

Für die abwechslungsreiche Musik, von Pop bis Country, sorgt unser DJ Rudolfo.



Es gelten die aktuellen Coronabestimmungen.

Trainingszeiten:

Dienstag 19:00 bis 20:30 (Fortgeschrittene)

Donnerstag 19:00 bis 20:30 (Anfänger*innen)

Alle Infos von unserer Trainerin Rose Crescentini unter 0176 91374394

DJK Gymnastik

DJK Fitnessangebote

NUR NICHT RASTEN - Auch wenn es schwerfällt:

Bei Gelenkschmerzen sollte man sich nicht schonen. Nur bei ausreichend Bewegung produziert der Körper genug Gelenkschmiere, und der Knorpel wird so mit Nährstoffen versorgt

Ü55 Frauengruppe – Rücken-, Bauch-, Beine- und Po-Training
Donnerstags 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr, in der DJK Judohalle, Boschstraße 10-12, Eppelheim

Doris Ibele, Telefon 06221 / 7271166 oder 0174 3033978

Seniorengymnastik - Sturzprophylaxe mit Spaß

Durch Corona haben vor allem ältere Menschen unter Bewegungsmangel gelitten und haben dadurch vielleicht auch Angst vor Stürzen entwickelt. Dem kann mit einem gezielten Training vorgebeugt werden.

Mittwochs, 18.00 – 19.00 Uhr im DJK Clubhaus, Boschstr. 10-12, 1. Stock, Eppelheim.

Bärbel Groll, Telefon 06221 / 767175

Doris Ibele, Telefon 06221 / 7271166 oder 0174 3033978

Frauengymnastik: - Muskelaufbau, Stretching, von allem etwas
Mittwochs, 19.00 -20.00 Uhr: im DJK Clubhaus, Boschstr. 10-12, 1. Stock, Eppelheim.

Angelika Thome, Telefon 764766

Nordic-Walking-Frauengruppe

Mittwochs, 9.00 – 10.00 Uhr
Treffpunkt: Grillhütten-Parkplatz
Cornelia Middendorf, Telefon 766631

Eppelheimer Tennisclub

25. Jahre Oskar-Kann-Turnier

Nach einem Jahr Pause konnten wir in diesem Jahr wieder unser traditionelles Oskar-Kann-Turnier für die Kinder und Jugendlichen des ETC durchführen - und das zum 25. Mal.

Insgesamt traten 35 Kinder und Jugendliche in unterschiedlichen Altersklassen gegeneinander an. Für die Jüngsten wurde außerdem eine Kinderolympiade organisiert. Nach spannenden und anstrengenden Matches gab es Pokale, Geschenke und Siegerprämien sowie ein tolles Buffet zur Stärkung. Auch in diesem Jubiläumsjahr kam Frau Rose-Marie Kann wie immer angereist, um persönlich beim Turnier dabei zu sein.

Das Oskar-Kann-Turnier wurde vor 25 Jahren von Oskar Kann ins Leben gerufen. Er kam bereits 1969 in den ETC und setzte sich sehr für die Kinder und Jugendlichen des Vereins ein. Sein Wunsch war es, dass die Jugend des ETC auch nach seinem Tod weiterhin unterstützt wird. Ab 1996 wurden daher die Clubmeisterschaften unter dem Namen Oskar-Kann-Turnier durchgeführt. Eine besondere Rolle kommt seitdem auch seiner Frau Rose-Marie Kann zu. Sie organisiert jedes Jahr mit viel Engagement und Leidenschaft das Turnier und erfüllt so den Wunsch ihres Mannes.

Um dieses Engagement zu würdigen, wurde im ETC eine neue Sitzbank inklusive Widmung aufgestellt. Sie soll daran erinnern, dass Oskar Kann immer gerne auf einer Bank gesessen und der Jugend beim Spielen zugeschaut hat.



Foto: Alina Zito

Schützenvereinigung

Vereinsmeisterschaft Zielfernrohrgewehr 100 m

Bereits im letzten Monat fand bei der Schützengesellschaft Eppelheim die offene Vereinsmeisterschaft „Zielfernrohrgewehr Großkaliber 100 m“ statt.

Bei dieser Disziplin kommt es nicht auf die Geschwindigkeit, sondern auf die Präzision an. Ein Durchgang dauert 15 Minuten. Nach 5 Minuten Probeschießen muss der Schütze 10 Wertungsschüsse abgeben. Hierfür hat er 10 Minuten Zeit. Es wird mit einem Einzellader- oder Repetiergewehr auf eine Entfernung von 100 m geschossen. Da mit einem Zielfernrohr auf der Waffe geschossen wird, sind die Scheiben deutlich kleiner als bei anderen Disziplinen. So hat die Zehn auf der Scheibe einen Durchmesser von nur 19 mm – das entspricht ungefähr der Größe eines 2-Cent Stücks. Austragungsort waren der wetterunabhängige 100 m Stand der Schützenvereinigung Eppelheim. Unter Einhaltung der notwendigen Corona-Vorgaben und Hygienemaßnahmen kamen 10 Schützen der SVgg Eppelheim sowie einige Sportler aus anderen Vereinen zu der Vereinsmeisterschaft. Die Standaufsicht übernahm Lutz Fießler und Elisabetta Venezia kümmerte sich um die Auswertung.

Hier die Plätze 1 bis 5 in der Übersicht:

1. Platz	Elke Sommer	97 Ringe
2. Platz	Lutz Fießler	89 Ringe
3. Platz	Jürgen Hess	84 Ringe
4. Platz	Jürgen Sauer	79 Ringe
5. Platz	Elisabetta Venezia	73 Ringe

(alle Schützenvereinigung Eppelheim)

Außerdem nahmen folgende Eppelheimer Schützinnen und Schützen an der Vereinsmeisterschaft teil:

Thomas Kullmann, Lena Sijak, Mathias Zäpfel, Michael Maurer und Swen Ruder.

Im Anschluss an den Wettkampf gab es ein gemütliches Beisammensein mit kleiner Siegerehrung im Eppelheimer Schützenhaus. Wir bedanken uns bei den Schützen für die Teilnahme und gratulieren zu diesen hervorragenden Ergebnissen.



Teilnehmer der Vereinsmeisterschaft

Foto: Swen Ruder

Theaterensemble Wildfang

Theaterensemble WILDFANG startet Vorverkauf für neues Stück!

Wildfang
THEATERENSEMBLE

»Macke Macke«
Toc Toc
übersetzt von Astrid Windorf

»Eine obsessive Komödie« von Laurent Baffie

Endlich geht es wieder los! Nach coronabedingter Pause dürfen wir Ihnen unser neues Stück präsentieren: „Toc Toc“ (Macke Macke) von Laurent Baffie.

„Worum geht es?“:

Sechs Patienten im Wartezimmer eines Psychiaters. Sie müssen sich notgedrungen die Zeit vertreiben, da der Arzt am Flughafen aufgehalten wird. So wird ein Szenario in Gang gesetzt, das den Titel Toc Toc (Macke, Macke) allemal verdient. Die unterschiedlichen Neurosen und Psychosen der sechs Figuren fügen sich zu einem Panorama der Macken und Ticks zusammen, das die Hand-

lung in eine temporeiche und explosive Mixtur verbaler und körperlicher Komik verwandelt. (Quelle: *Neue Pegasus Medienverlag*) Unsere fünf Vorstellungen finden dieses Jahr im katholischen Gemeindehaus St. Franziskus statt (Blumenstraße 33, Eppelheim). Bitte beachten Sie die gültigen Hygieneregeln und Einlassbeschränkungen, die sich nach der aktuellen Corona-Schutzverordnung des Landes Baden-Württemberg richten. Der Getränke- und Speisenverkauf ist an jedem Veranstaltungstag geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Unsere Vorverkaufsstellen

Stadtbibliothek Eppelheim

Jahnstraße 1 (Tel. 766290)

Mo: 12 - 19 Uhr / Mi: 10 - 18 Uhr / Fr: 12 - 16 Uhr / Sa: 10 - 13 Uhr

Di + Do: geschlossen

Eppelheimer Buchladen

Scheffelstraße 14 (Tel.: 766307)

Mo - Fr: 09:00 – 13:00 Uhr und 15:00 - 18.30 Uhr

Sa: 9 - 13 Uhr

Online-Reservierung

www.theaterensemble-wildfang.de

TVE Handball | www.tv-eppeheim.de

Ergebnisse und Berichte:

Samstag, 09. Oktober 2021

Badenliga (Männer): TV Eppelheim – TV Friedrichsfeld 24:24

Gerechtes Unentschieden

Wie unterschiedlich waren die Vorzeichen der Badenliga-Begegnung am Samstagabend, Friedrichsfeld war mit einem Kantersieg in die neue Saison gestartet, Eppelheim hatte in Viernheim eine böse Klatsche hinnehmen müssen. Favorit waren also die Gäste, die auch unbekümmert und voller Selbstvertrauen ins Spiel gingen und gleich zwei Tore vorlegten (0:2, 1:3), sich auch nicht durch den mühsam erkämpften Ausgleich irre machen ließen und wieder auf 4:7 wegzogen. Doch die Hausherren bissen sich ins Spiel und hatten beim Pausenstand von 11:12 den Anschluss hergestellt.

Die zweite Hälfte wurde zu einem Schlagabtausch auf Augenhöhe (16:16), doch nachdem die Gastgeber durch Zeitstrafen aus dem Rhythmus gebracht waren, schienen die Gäste das Spiel für sich entscheiden zu können (16:19). Da bekamen die Hausherren einen unerwarteten Rückenwind durch die Fußballer des ASV, die die Halle in ein Tollhaus verwandelten und durch ihr leidenschaftliches Anfeuern die letzten Kraftreserven des TVE mobilisierten. Vor allem Dominik Sommer und Mirko Hess wurden zu wilder Entschlossenheit motiviert, was dazu beitrug, dass die Hausherren mit einem alles in allem gerechten 24:24-Unentschieden das Spiel beenden konnten.

Erleichterung bei den Eppelheimer Trainern. „Das haben wir uns durch den nimmermüden Kampf redlich verdient, auch wenn die Friedrichsfelder insgesamt etwas abgezockter wirkten. Wieder einmal hat sich gezeigt, dass wir in eigener Halle nicht unterschätzt werden dürfen“, meinte Robin Erb und Sebastian Dürr ergänzte: „Es ist schon ein Handicap, wenn Yannick Marz nur in der Abwehr spielen kann, da fehlen uns ein paar einfache Tore vorne, aber die Deckung hat sehr gut gearbeitet und auch die Torhüter standen ihren Mann. Auf dieser Leistung lässt sich aufbauen“.

(we)

TVE: N. Brendel, F. Schäfer; P. Brendel (3), Stotz (3), Huckele, Denhardt (2), Hofmann (1), Scheffzek (1), Hess (3), Geier (2), Trautner, D. Schäfer (2), Sommer (7/3), Marz

Die weiteren Spiele:

E-Jugend Bezirksliga 1: TV Eppelheim – SG Nussloch 16:1

A-Jugend (Männlich) : ASG TSG Eintracht Plankstadt/TV Eppelheim – TSG Dossenheim 40:14

Landesliga (Frauen): TV Eppelheim – SG Bammental-Mückenloch 20:19

Landesliga (Männer): TV Eppelheim II – SG Nussloch 15:30

Vorberichte und kommende Spiele: Sonntag, 17. Oktober 2021

Badenliga (Männer): TSG Eintracht Plankstadt - TV Eppelheim, 16.30 Uhr, Mehrzweckhalle in Plankstadt

Die weiteren Spiele: Samstag, 16. Oktober 2021

A-Jugend (Männlich): SG HD/Kirchheim - ASG TSG Eintracht Plankstadt/TV Eppelheim, 15.30 Uhr, Sportzentrum Süd Halle 2 in Heidelberg

Sonntag, 17. Oktober 2021

E-Jugend Bezirksliga 1: TV Eppelheim – SG Leuterhausen, 10 Uhr, CSSC, **C-Jugend (weiblich) Bezirksliga 1:** TV Schriesheim II – TV Eppelheim, 13.15 Uhr, Schulzentrum in Schriesheim

Bezirksliga 4-2 (Männer): TV Neckargemünd II – TV Eppelheim III, 17.30 Uhr, Münzenbachhalle in Neckargemünd

Landesliga (Männer): TSG Eintracht Plankstadt II - TV Eppelheim II, 18.30 Uhr, Mehrzweckhalle in Plankstadt

Homepage TV Eppelheim Handball: www.tv-eppeheim.de

TVE Leichtathletik | www.tve-leichtathletik.de

TVE-Leichtathletik: U8 und U10 zu Gast beim FV Brühl



Am Sonntag, den 19. September 2021, richtete der FV Brühl seine Vereinsmeisterschaften aus – und damit den letzten Leichtathletik-Wettkampf im Alfred-Körber-Stadion, das in Kürze abgerissen und durch den neuen Sportpark-Süd ersetzt wird.

Zusammen mit weiteren Vereinen aus der Umgebung durfte

auch der TV Eppelheim mit 20 Kindern bei diesem denkwürdigen Event dabei sein. Für einige unserer jungen Athleten und Athletinnen war es sogar der erste externe Wettkampf überhaupt.

Für die Altersklasse U10 und U8 wurden sowohl die klassischen Dreikampfdisziplinen – 50 m Sprint, Schlagballwurf und Weitsprung – ausgerichtet als auch ein Stadion-Crosslauf. An diesem Highlight konnte die U8 noch zum Abschluss der Veranstaltung teilnehmen.

Alle Nachwuchs-Athletinnen und -Athleten stellten sich souverän den Herausforderungen und zeigten tolle Leistungen. Nach einem langen Tag konnten die Kinder erschöpft, aber zufrieden mit vielen Podestplätzen und jeder Menge guter Platzierungen nach Hause fahren.

Auf dem Foto: Die erfolgreiche U10 bei der Siegerehrung im Ballwurf
Foto: TVE

VdK

Einladung zur Hauptversammlung

Liebe Mitglieder,

endlich ist es soweit und wir können unsere alljährliche Hauptversammlung stattfinden lassen! Dazu sind die Mitglieder des VdK Ortsverbandes Eppelheim ganz herzlich eingeladen. Die Versammlung findet am **Samstag, den 20. November, um 14 Uhr im Gasthaus "Sole d'Oro"** in der Seestraße statt.

Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung:

- TOP1: Begrüßung
- TOP2: Gedenken an die Verstorbenen Mitglieder
- TOP3: Bericht des 1. Vorsitzenden
- TOP4: Kassenbericht
- TOP5: Bericht der Kassenprüfer
- TOP6: Entlastung der Vorstandschaft
- TOP7: Wahl der Vorstandschaft
- TOP8: Verschiedenes

Anträge zu Punkt 8 Verschiedenes können bis zum 19.11. beim ersten Vorsitzenden Dominik Bitz unter der Nummer 0176 20963124 oder bei der Vorstandschaft abgegeben werden.

WICHTIG: Es gelten die aktuellen Coronarichtlinien des Landes

Baden-Württemberg. Es wird darauf geachtet, das während der Versammlung güdend Platz vorhanden sein wird. Weitere Infos folgen rechtzeitig.

Anschließend sind die Mitglieder zu Kaffee und Kuchen eingeladen.

Auf ihr erscheinen freut wir uns.

Ihre Vorstandschaft



Natur und Umwelt

Interkultureller Gemeinschaftsgarten

Neue Hoffnung für ausgerissenes Apfelbäumchen

Liebe Gartenfreunde und Gartenfreundinnen,



wir haben dem schwer verletzten Schweizer Orangenapfelbäumchen, das vor rund zehn Tagen dem Vandalismus zum Opfer gefallen ist, in unserem Gemeinschaftsgarten eine neue Heimat gegeben und hoffen, dass es sich wieder erholen kann. Von dem Bäumchen ist eigentlich nur die Hälfte des Stammes übriggeblieben.

Die Krone ist abgerissen, sie wird jetzt ins Wasser gestellt in der Hoffnung, dass sie vielleicht doch noch Wurzeln treibt. Wenn es klappt, wird auch dieser Teil

noch ein Plätzchen in unserem Garten finden. Über einen geeigneten Standort haben wir diskutiert und uns dazu entschieden, den Baum vor dem Schuppen einzupflanzen, weil er dort in der Sonne steht, den Garten aber nur in kleinem Maße beschatten würde, wenn er groß ist. Und auch die geplanten Weintrauben in der Ecke mit den Sonnenblumen würden noch genug Sonne abbekommen.

Es war uns wichtig, gerade diesen Baum nicht an den Zaun als späteres Spalierobst zu pflanzen. Wenn er es wirklich überlebt, könnte er noch – wie ursprünglich ja auch vorgesehen – zu einem richtigen „freien“ Baum hochwachsen. Das wäre für die Klasse ein kleiner Trost, ebenso für alle Beteiligten an dieser Aktion. Und ein Triumph gegenüber den Vandalen, die diesen Baumfrevl veranstaltet haben.

Michaela Escher-Eisel



Die Reste des Schweizer Orangenapfels haben ein neues Zuhause gefunden. Nun heißt es Daumen drücken, dass das Bäumchen überlebt.

Fotos: Stadt Eppelheim

P.S.: Der Umwelt- und Naturschutzbeauftragte Benedikt Seelbach möchte der insgesamt traurigen Geschichte (wir berichteten in den Eppelheimer Nachrichten) noch ein Happy End geben.

Da der Baum nun unbrauchbar für den öffentlichen Bereich ist, konnte er der Gartengruppe, die das Gelände hinter der Rudolf-Wild-Halle pflegt, davon überzeugen, das Experiment zu wagen, dieses Überbleibsel von Baum einzupflanzen (siehe oben).

Vor allem soll aber zügig ein neuer Apfelbaum gepflanzt werden, damit der Vandalismus nicht die Oberhand gewinnt. Benedikt Seelbach besorgt einen neuen Baum und wird diesen gemeinsam mit der Klasse 4c der Theodor-Heuss-Schule erneut einpflanzen.



Informationen, Kulturelles

AVR

Nächste Schadstoffsammlung der AVR Kommunal GmbH

Schadstoffmobil der AVR ist am Mittwoch, 27. Oktober 2021, in Eppelheim

In vielen Haushalten fallen gelegentlich Produkte an, die umweltgefährdende Stoffe enthalten. Bei der Schadstoffsammlung der AVR Kommunal GmbH können diese Stoffe umweltgerecht entsorgt werden.

Am Mittwoch, 27. Oktober 2021, können die Bürgerinnen und Bürger Schadstoffe von

14:30 bis 17:00 Uhr, auf dem Parkplatz der Rhein-Neckar-Halle in der Justus-von-Liebig-Straße beim Schadstoffmobil abgeben.

Schadstoffe wie flüssige Lacke, Pinselreiniger, Pflanzenspritzmittel, Rostschutzmittel, Spraydosen oder Reinigungsmittel aus Haushalten werden bei der Schadstoffsammlung in haushaltsüblichen Mengen angenommen.

Wandfarben werden nicht beim Schadstoffmobil angenommen, da sie keine Schadstoffe enthalten. Diese Farben gehören ausgehärtet in die Restmülltonne. Die leeren Behälter können über die Grüne Tonne plus entsorgt werden. Auch leere Farb-, Lackdosen und -eimer sowie leere Spraydosen gehören in die Grüne Tonne plus.

Die Schadstoffe sollten aus Sicherheitsgründen in der Originalverpackung angeliefert werden und auslaufsicher verpackt sein. Außerdem dürfen die einzelnen Gebinde nicht schwerer als 20 Kilo und nicht größer als 30 Liter sein.

Autobatterien (Bleiakkumulatoren) unterliegen einer Pfandpflicht und werden vom Handel zurückgenommen. Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen können bei den AVR-Anlagen Sinsheim, Wiesloch, Ketsch und Hirschberg kostenlos abgegeben werden. Altöl wird ebenfalls nicht bei der Schadstoffsammlung angenommen. Hier besteht eine Rücknahmepflicht für den Handel. Auch Tankstellen und Werkstätten nehmen häufig Altöl an.

Die AVR Kommunal bittet die Bevölkerung, Schadstoffe nur zu dem angegebenen Termin beim Personal des Schadstoffmobils abzugeben, um Gefährdungen für spielende Kinder und die Umwelt zu vermeiden.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

"Seine Erkennungsmarke trägt er im Grabe bei sich ..."

Onlinevortrag über Umbettungen von Kriegstoten und über Kriegsgräber des Karlsruher Hauptfriedhofs im Spiegel der Zeit Ein Vater bittet 1954 darum, seinen in französischer Kriegsgefangenschaft verstorbenen Sohn auf das Ehrenfeld für die Gefallenen des Zweiten Weltkriegs umzubetten. Dies ist nur eines von vielen Einzelschicksalen und Beispielen für ein fast vergessenes Kapitel in der Geschichte der Kriegsgräber: Überführungen und Umbettungen deutscher Soldaten sowie Soldaten fremder Nationen.

Der Karlsruher Autor Dr. Wolfgang Wegner wird dieses Kapitel in seinem ca. 20 – 30 minütigen kostenfreien Onlinevortrag am 20.10.2021 um 18 Uhr näher beleuchten. Durch diesen Blick wird der Vortrag auch für Nicht-Karlsruher relevante Informationen

zur Umbettungspraxis liefern. Außerdem erhalten die Zuhörerinnen und Zuhörer einen Überblick zu den Kriegsgräberfeldern des Karlsruher Hauptfriedhofs, wobei einen Schwerpunkt ein Feld mit vermeintlichen Fliegeropfern bilden wird, die in Wahrheit im Zuge von Zwangsarbeit gestorben sind. Damit gibt der Vortrag auch einen Impuls zur geänderten Wahrnehmung der Kriegsgräber auf den kommunalen Friedhöfen.

Dieser Vortrag bietet der Volksbund Nordbaden in Kooperation mit dem InfoCenter am Hauptfriedhof Karlsruhe an.

Anmeldungen bitte an bv-karlsruhe@volksbund.de bis zum 17.10.2021. Es wird dann ein Zugangslink für Zoom zugemailt.



Sie erhalten keine oder nicht regelmäßig die Eppelheimer Nachrichten?

Sie möchten die Eppelheimer Nachrichten nicht mehr erhalten, weil sie kein Interesse daran haben oder weil Sie diese bereits digital lesen?

Der Vertrieb der Eppelheimer Nachrichten kann Ihnen weiterhelfen!

Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH telefonisch unter: **07033 69240** zu folgenden Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 08:00 bis 17:00 Uhr - Do. 08:00 bis 18:00 Uhr und Sa. 08:00 bis 12:00 Uhr oder per Mail an: info@gsvertrieb.de.

Impressum

Herausgeber: Stadt Eppelheim

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeisterin Patricia Rebmann o.V.i.A.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0 Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr; Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Die Kündigung des Abonnements ist zum Halbjahresende mit einer Frist von 6 Wochen möglich.

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

www.nussbaum-medien.de



CarSharing mit stadtmobil: so einfach geht's

Einfach, günstig, umweltschonend: Mit stadtmobil nutzen Sie das passende Auto für jeden Zweck genau dann, wenn Sie es brauchen.

- günstig
- kurzfristig verfügbar
- große Fahrzeug-Auswahl in der Region
- deutschlandweites Netz

Beispiel-Fahrten (Classic-/VRN-Tarif)

Wocheneinkauf

Fahrzeugklasse: B Kleinwagen

2 Std., 15 Kilometer

Zeit 4,40 €
KM 3,45 €
= **7,85 €**



Preise inkl. Kraftstoff und Versicherung!

Kurztrip am Wochenende

Fahrzeugklasse: C Kombi

2 Tage, 150 Kilometer

Zeit 64,00 €
KM 37,50 €
= **101,50 €**



Anmelden

Einmalig anmelden, Führerschein und Ausweis vorlegen und Zugangsdaten erhalten.

Reservieren

Gewünschtes Auto über Website, Smartphone-App oder Telefon buchen.

Abholen

Auto an der Station mit Ihrer stadtmobil-Karte öffnen und losfahren.

Zurückbringen

Auto an derselben Station abstellen, mit stadtmobil-Karte abmelden.

Die Online-Anmeldung und alle weiteren Informationen finden Sie unter: www.stadtmobil.de



Stadtmobil Rhein-Neckar AG
M 1, 2 | 68161 Mannheim
rhein-neckar@stadtmobil.de

stadtmobil
carsharing